

I. Einleitung	13
1. Gegenstand und Ziel der Forschungsarbeit	13
2. Quellen und methodisches Vorgehen	15
3. Aufbau der Arbeit	20
4. Stand der Forschung	21
4.1 Recht und Pflicht in den klassischen <i>uṣūl al-fiqh</i> -Quellen	21
4.2 Recht und Pflicht in der modernen islamischen Literatur	22
4.3 Aspekte von Rechten und Pflichten in den <i>kalām</i> -Lehren	23
II. Recht und Pflicht im Koran – exegetische Betrachtung	25
1. Das Konzept <i>al-ḥaqq</i> im Koran: Die Konnotationen und Zusammenhänge	29
1.1 Das Konzept <i>al-ḥaqq</i> in den mekkanischen Koranversen	29
1.2 Das Konzept <i>al-ḥaqq</i> in den medinensischen Koranversen	44
2. Die Pflicht im Koran	49
2.1 Das Wort <i>wāḍib</i> im Koran	49
2.2 Das Wort <i>fard</i> im Koran	50
2.3 Das Wort <i>kataba</i> im Koran	52
2.4 Ausdrücke, die sich auf ‚Verpflichtung‘ beziehen	53
3. Rechte Gottes und Rechte des Menschen im Koran als Verpflichtungen und Untersagungen	54
3.1 Gleichheit vor dem Gesetz als Verpflichtung des Herrschers	58
3.2 Ungerechtigkeit ist verboten	59
4. Zwischenfazit	60
III. Recht und Pflicht in den Hadith-Sammlungen	65
1. Das Konzept <i>al-ḥaqq</i> in den sechs Hadith-Sammlungen	66
1.1 Das Konzept <i>al-ḥaqq</i> im Kontext der Beziehung zwischen Allah und dem Menschen	66

1.2 Das Konzept <i>al-haqq</i> im Kontext der Beziehung zwischen Herrscher und Volk	69
1.3 Das Konzept <i>haqq</i> im ethischen Kontext	75
1.4 Das Konzept <i>haqq</i> im Kontext ‚Familie‘	78
2. Rechte des Menschen in der Sunna als Verpflichtungen und Untersagungen	83
3. Zwischenfazit	84
IV. Rechte und Pflichten unter Aspekten der <i>kalām</i> -Lehren bis zum Ende der Abbasidenzeit	87
1. Das Konzept <i>al-haqq</i> im Kontext des Streits um das Kalifat	87
2. Die Entstehung der <i>kalām</i> -Lehren und ihre Auswirkung auf Rechte und Pflichten	91
2.1 Die Schiiten	91
2.2 Die Hāriğiten	93
2.3 Die Ğabriten	96
2.4 Die Qadariten	98
2.4.1 Der Aufstand von Ibn al-Aš'at	99
2.4.2 Ğaylān und der Aufstand Zayds	100
2.5 al-Murğī'a	102
2.6 Die Mu'taziliten	104
2.6.1 <i>al-Haqq</i> und die fünf Prinzipien (<i>al-uṣūl al-hamsa</i>)	105
2.6.1.1 Die Gerechtigkeit (<i>al-'adl</i>)	105
2.6.1.2 Die Stufe zwischen den beiden Stufen (<i>al-manzila bayna l-manzilatayn</i>)	109
2.6.1.3 Gottes Verheißung und Gottes Drohung (<i>al-wa'd wa-l-wa'id</i>)	109
2.6.1.4 Das Gute gebieten und das Schlechte verwehren (<i>al-amr bi-l-ma'rūf wa-n-nahy 'an al-munkar</i>)	111
2.6.1.5 Die Einheit Gottes (<i>at-tawḥīd</i>)	113
2.6.2 Die Haltung der Mu'taziliten zu den ‚Rechten‘ in der Umayyadenzeit	113

2.6.2.1 'Umar Ibn 'Abd al-'Azīz (gest. 101/720)	114
2.6.2.2 Yazid III. (gest. 126/744)	115
2.6.2.2 Die Zeit nach 'Umar II. und Yazid III.	117
2.6.3 Die Haltung der Mu'taziliten zum Themenbereich ,Recht' in der Abbasidenzeit	118
2.7 <i>Ahl al-hadīt</i> und Aš'ariten	124
2.7.1 Die Haltung der <i>ahl al-hadīt</i> und der Aš'ariten zu den Rechten und Pflichten während der Zeit der Abbasiden	127
2.7.1.1 Die Revolution von az-Zing (reg. 255–270/869– 883)	129
2.7.1.2 Die Qarmaṭen (278/891–470/1077)	131
3. Zwischenfazit	133
V. Recht und Pflicht in den <i>uṣūl al-fiqh</i>	137
1. Der Begriff <i>al-ḥaqq</i> in den <i>uṣūl al-fiqh</i>	138
1.1 Die ersten Erwähnungen des Begriffs <i>al-ḥaqq</i>	138
1.2 Die Rechte nach der Tradition der <i>fuqahā'</i> (<i>tariqat al-fuqahā'</i>) ...	140
1.3 Die Rechte nach der Tradition der Theologen (<i>tariqat al-mutakallimīn/al-uṣūlīyīn</i>)	142
1.4 Die Tradition des aš-Šāṭibī hinsichtlich der Rechte	146
1.5 Definition des Begriffs <i>al-ḥaqq</i> in den neuzeitlichen <i>uṣūl-</i> Werken	147
2. Der Begriff ,Pflicht' in den <i>uṣūl al-fiqh</i>	149
2.1 Die Bedeutung des Begriffs ,Pflicht'	149
2.2 Der Unterschied zwischen <i>al-wāḍib</i> und <i>al-fard</i>	153
3. Das Verhältnis zwischen dem Begriff <i>ḥaqq</i> und verwandten Begrifflichkeiten	155
3.1 Das Verhältnis zwischen <i>al-ḥaqq</i> und <i>al-wāḍib</i>	155
3.2 <i>al-Ḥaqq</i> und <i>al-mubāḥ</i>	158
3.3 <i>al-Ḥaqq</i> und <i>ar-ruḥṣa</i>	160
3.4 <i>al-Ḥaqq</i> und <i>al-ḥurriya</i>	161
3.5 <i>al-Ḥaqq</i> und <i>al-maṣlaḥa</i>	162

3.6 <i>al-Haqq</i> und <i>al-'adl/al-qist</i>	164
3.7 <i>al-Haqq</i> und <i>al-ḥaqīqa</i>	165
4. Fokussierung auf die Pflichten in den <i>uṣūl al-fiqh</i>	166
4.1 Die erste Hypothese	169
4.2 Die zweite Hypothese	171
4.3 Die dritte Hypothese	171
5. Wird den Rechten Gottes ein höherer Stellenwert beigemessen als den Rechten der Menschen?	172
 VI. Schlussbetrachtung	181
1. Zusammenfassung der Forschungsergebnisse	181
1.1 Die Ġabriten	183
1.2 Die Qadariten	183
1.3 Die al-Murğī'a	183
1.4 Die Mu'taziliten	183
1.5 Die Ahl al-Hadith und die Aš'ariten	184
1.6 Die Entwicklung des Konzepts des Rechts in den <i>uṣūl al-fiqh</i> und sein Verhältnis zu anderen verwandten Konzepten	184
2. Ausblick	186
 VII. Anhänge	189
Abbildungsverzeichnis	211
Tabellenverzeichnis	212
 VIII. Literaturverzeichnis	213